



Gemeindevorstandssitzung vom 29. August 2018

Anwesend: Kleinstein Hans, Gemeindepräsident (Vorsitz)
Jäger Arno, Vizepräsident
Davaz Cla, Vorstandsmitglied

Urnenabstimmung vom 26.08.2018

An der Urnenabstimmung vom 26.08.2018 hat die Stimmbevölkerung allen drei vorgelegten Projekten zugestimmt:

- Projekt- und Kreditgenehmigung «Verkehrerschliessung Quartierstrasse Vallauc» mit 65.31 %
- Projekt- und Kreditgenehmigung «Lawinenablenkdamm Ravaisch» mit 79.59 %
- Teilrevision Ortsplanung (Langlaufloipe Clis da Ravaisch – Forstwerkhof Laret) mit 71.81 %

Aufgrund der Zustimmungen wird die Vallaucstrasse wenn möglich noch im Herbst 2018 umgesetzt, sofern die BAB-Bewilligung vom Amt für Raumentwicklung (ARE) rechtzeitig erteilt wird.

Der Bau vom Lawinenablenkdamm Ravaisch wird in das Investitionsbudget 2019 zur Umsetzung aufgenommen, weil derzeit noch die Schutzdämme Laret fertig gestellt werden müssen.

Bezüglich Teilrevision Ortsplanung (Langlaufloipe Clis da Ravaisch – Forstwerkhof Laret) werden für die Beschwerdeaufgabe die Unterlagen aufbereitet. Nach der Beschwerdeaufgabe muss die Teilrevision von der Regierung genehmigt werden. Das Projekt kann voraussichtlich im Laufe vom Winter dem Souverän zur Projekt- und Kreditgenehmigung vorgelegt werden.

Erweiterung Sprengmastenanlagen Val da Chierns und Val Motnaida – Zusicherung Kantonsbeiträge und Vergabe Baumeisterarbeiten

Der Gemeindevorstand hat bereits an der Sitzung vom 22.08.2018 die Lieferung der Sprengmasten für das Val da Chierns und das Val Motnaida vergeben.

Mittlerweile liegt auch von der Kantonsregierung die Genehmigung des Projektes «Erweiterung Sprengmastenanlagen Val da Chierns / Val Motnaida» vor sowie die Zusicherung des Kantonsbeitrages (74 % oder höchstens CHF 658'600.00 von Total CHF 890'000.00).

Das Tiefbauamt beteiligt sich aufgrund seiner Interessenz mit einem Kostenanteil von 50 % der anrechenbaren Restkosten von 26 %, die restlichen 50 % der Restkosten (= 13 %-Anteil an Gesamtkosten, maximal CHF 115'000.00) werden von der Gemeinde Samnaun übernommen. Der Gemeindevorstand dank dem Kanton für die grosse finanzielle Unterstützung und die speditive Genehmigung des Projektes.

Im Auftrag vom Amt für Wald und Naturgefahren (AWN) wurden bereits die Baumeisterarbeiten ausgeschrieben (freihändiges Verfahren). Mit Datum vom 28.08.2018 liegt vom AWN das Offertöffnungsprotokoll vor.

Es liegt folgende Offerte vor:

Zeblas Bau AG, Samnaun CHF 76'150.00

Aufgrund der vorliegenden Offerte werden die Baumeisterarbeiten für die Lawinen-Sprengmasten Val da Chierns und Val Motnaida für Netto CHF 76'150.00 an den einzigen Anbieter, die Firma Zeblas Bau AG, vergeben.

Bereits zu einem früheren Zeitpunkt wurde festgelegt, dass die Baumeisterarbeiten spätestens im Laufe vom September 2018 ausgeführt werden.

Schutzdämme Laret - Bestimmung Ansaat Schutzdämme

Das Amt für Wald und Naturgefahren (AWN) teilt mit, dass die ersten beiden Schutzdämme Laret mittlerweile fertig erstellt sind und mit der Erstellung des dritten Schutzdammes begonnen wurde.

Gemäss Schreiben vom AWN wurden bereits Abklärungen getroffen bezüglich Ansaatmischungen. In Absprache mit dem Landwirtschafts-Flächenbeauftragten der Gemeinde Samnaun schlägt das AWN vor, das Saatgut UFA U-431 vor. Zudem wird empfohlen, nass zu säen. Als optimaler Zeitpunkt für die Ansaat wird der Spätherbst angegeben. Die Ansaat müsste möglich spät erfolgen, damit die Samen nicht keimen. Das AWN schlägt vor, den Auftrag für die Ansaat an die Firma Flura Agrar SA zu vergeben.

Die Gemeinde wird angefragt, ob sie mit diesen Vorschlägen einverstanden ist.

Aufgrund der Absprache mit der Landwirtschafts-Flächenbeauftragten der Gemeinde ist der Gemeindevorstand mit dem vorgeschlagenen Saatgut (UFA U-431, Nassansaat) und dem Zeitpunkt für die Ansaat (Spätherbst) einverstanden. Ebenso ist der Gemeindevorstand damit einverstanden, dass der Auftrag an die Firma Flura Agrar SA vergeben wird.

Teilrevision Ortsplanung Langlaufloipe - Aufbereitungsarbeiten für Beschwerdeauflage

Das Büro Stauffer & Studach Raumentwicklung, welches die Unterlagen betr. Teilrevision Ortsplanung Langlaufloipe Clis da Ravaisch – Forstwerkhof vorbereitet hat, teilt mit Mail vom 27.08.2018 mit, dass für die Beschwerdeauflage zusammen mit der ordentlichen Auflage des Rodungsgesuches noch zwei offene Punkte aus der Vorprüfung aufzuarbeiten bzw. zu bereinigen sind:

Rodungsgesuch:

Gemäss Vorprüfungsbericht sind die Rodungspläne gemäss dem aktuellen Waldrandplan anzupassen. Die Daten des aktuellen Waldrandes können vom Ingenieurbüro auf GeoGR bezogen werden.

Gewässerquerungen

Die betroffenen Gewässer dürfen weder eingedolt noch mit Schnee aufgefüllt werden. Im Bericht Lebensraumkartierung ist allenfalls eine entsprechende Ergänzung anzubringen, zudem sind im Planungs- und Mitwirkungsbericht die Massnahmen zu erläutern.

Das Büro Stauffer & Studach bittet, die entsprechenden Arbeiten zu veranlassen, damit die gesamte Vorlage für die Beschwerdeauflage bereitgestellt werden kann.

Der Gemeindevorstand nimmt das Schreiben vom Büro Stauffer & Studach zur Kenntnis.

Er beauftragt das Büro Schneider Ingenieure AG, die Rodungspläne gemäss dem aktuellen Waldrandplan anzupassen. Die aktuellen Daten kann das Büro Schneider Ingenieure AG auf GeoGR beziehen.

Weiter wird das Büro Schneider Ingenieure AG beauftragt, die notwendigen baulichen Massnahmen im Bereich der betroffenen Gewässer im Bericht Lebensraumkartierung zu ergänzen. Die entsprechenden Ergänzungen sind zusammen mit dem Büro Stauffer & Studach aufzuarbeiten und zu umschreiben.

Das Büro Stauffer & Studach wird zudem gebeten, den Text für die Anmeldung der Beschwerdeauflage im Amtsblatt vorzubereiten.

Umbau und Erweiterung Ärztehaus Chasa Survia - Bestimmung Unternehmungen

Die Ausschreibung der Lüftungsanlagen für das Projekt Umbau und Erweiterung Ärztehaus Chasa Survia ist vorbereitet. Die Unternehmungen Benderer Sent GmbH (Sent), Rainalter Samnaun AG (Samnaun), Albert Mayer (Scuol) und Stockhammer (Samnaun) sollen zur Offertstellung eingeladen werden.

Bezüglich Einrichtung des Personalraumes schlägt das Architekturbüro Artis Plan AG nebst der einheimischen Unternehmung Schreinerei Jenal AG weitere 9 Einrichtungsfirmen zur Offertstellung vor.

Der Gemeindevorstand beschliesst auf Antrag vom Büro Artis Plan AG, dass die entsprechenden Firmen zur Offertstellung eingeladen werden.

Umbau und Erweiterung Ärztehaus Chasa Survia - Vergabe Bauwesen- und Bauherrenhaftpflichtversicherung

Aufgrund der Anfrage vom Architekturbüro Artis Plan AG betr. Bauwesen- und Bauherrenhaftpflichtversicherung hat der Gemeindevorstand den Versicherungsbroker der Gemeinde, die Swissbroke AG gebeten, entsprechende Angebote einzuholen.

Mit E-Mail vom 29.08.2018 liegt von der Swissbroke AG die Offerte für die Bauversicherung über den Rahmenvertrag mit der AXA (Winterthur) vor. Gemäss Mail kann die Swissbroke AG über diesen Vertrag einen sehr umfangreichen Versicherungsschutz zu einer äusserst attraktiven Prämie anbieten.

Die Bauwesenversicherung kostet gemäss Offerte CHF 663.35 (inkl. Stempelabgaben), die Bauherrenhaftpflichtversicherung CHF 213.70 (inkl. Stempelabgaben), Total somit CHF 877.05.

Aufgrund der vorliegenden Offerte und der Auskunft der Swissbroke AG beschliesst der Vorstand, die Bauwesen- und die Bauherrenhaftpflichtversicherung für das Projekt Umbau und Erweiterung Ärztehaus Chasa Survia über den Rahmenvertrag der Swissbroke AG bei der AXA (Winterthur) abzuschliessen. Die Prämie beträgt Total CHF 877.05 (Bauwesen CHF 663.35, Bauherrenhaftpflicht CHF 213.70, inkl. Stempelabgaben).

Die Bauwesenversicherung wird den Unternehmern aufgrund der Aufträge anteilmässig weiter verrechnet. Die Bauherrenhaftpflichtversicherung ist von der Gemeinde zu übernehmen.

Umbau und Erweiterung Ärztehaus Chasa Survia - Vergabe Fenster aus Alu

Für das Projekt Umbau und Erweiterung Ärztehaus Chasa Survia müssen die Fenster aus Alu vergeben werden.

Vier Unternehmungen wurden zur Offertstellung eingeladen, u. a. die Schreinerei Jenal AG, Samnaun.

Folgende Angebote liegen vor:

Glas und Service GmbH, A-Landeck	CHF 4'215.00
Metallbau Brunner GmbH, A- Pfunds	CHF 4'520.10

Das Architekturbüro Artis Plan AG beantragt, die Fenster aus Alu für CHF 4'215.00 an den günstigsten Anbieter, die Firma Glas und Service GmbH, zu vergeben.

Aufgrund der vorliegenden Offerten und auf Antrag vom Architekturbüro Artis Plan AG beschliesst der Vorstand, die Fenster aus Alu für CHF 4'215.00 an den günstigsten Anbieter, die Glas und Service GmbH, zu vergeben.

Anschaffung von digitalen Geschwindigkeitsmessenanlagen (Ersatzanlagen in Tempo 30 Zonen)

Die Gemeinde hat in Tempo-30 Zonen vier Geschwindigkeitsmessenanlagen installiert. Bereits im 2017 war eine dieser Messanlagen defekt und wurde aufgrund der hohen Kosten nicht mehr repariert. Weil auch die übrigen Messanlagen nicht mehr richtig funktionieren, wurde ein Angebot für neue Geschwindigkeitsmessenanlagen eingeholt.

Von der Radarlux Radar Systems GmbH, D-Leverkusen, liegt ein Angebot für drei neue digitale Geschwindigkeitsmessanlagen inkl. Halterungen, Akkuladegeräte und Solar Panel vor. Die Kosten betragen CHF 9'112.00 für drei Messanlagen.

Weil bereits im Jahr 2017 die neue Geschwindigkeitsmessanlage bei der Firma Radarlux Radar Systems GmbH bestellt wurde, beschliesst der Vorstand, die drei neuen digitalen Geschwindigkeitsmessanlagen gemäss vorliegender Offerte für Total CHF 9'112.00 (inkl. MwSt.) ebenfalls bei der Firma Radarlux Radar Systems GmbH zu bestellen.

Die Montage erfolgt über den Forst-/Werkdienst der Gemeinde Samnaun.

Die Kosten werden über das Konto Unterhalt Strassen und Plätze abgerechnet.

Anfrage von Räumlichkeiten für die Durchführung von Quilt-Kursen

Wie Trudy Kleinstein per E-Mail am 18.07.2018 mitteilt, plant sie, in der Zeit vom 8. – 12.07.2019 wieder Quiltkurse in Samnaun durchzuführen. Dazu möchte sie wieder den Festsaal im Schulhaus Compatsch mieten.

Der Gemeindevorstand hat die Anfrage behandelt.

Er beschliesst, Trudy Kleinstein den Festsaal im Schulhaus Compatsch für die Quiltkurse vom 08.07.2019 – 12.07.2019 zu den üblichen Mietbedingungen anzubieten.

Die Grundpauschale beträgt CHF 500.00 inkl. dem 1. Tag. Für jeden weiteren Tag beträgt die Miete CHF 50.00, für 5 Tage somit insgesamt CHF 700.00.

Für die Reinigung der Räumlichkeiten ist Trudy Kleinstein selber verantwortlich (Abnahme durch Schulabwarschaft).

Die Räumlichkeiten sind über den Liegenschaftsverantwortlichen der Gemeinde, Claudio Prinz, zu reservieren.

Samnaun, 05.09.2018/sp